



Antrag für Erziehungsberechtigte und minderjährige Biathleten/ minderjährige Biathletinnen auf Erteilung einer Waffenbesitzkarte (WBK) nach § 14 Abs. 4 Waffengesetz:

A) Antragsteller (Elternteil der/ des Jugendlichen, auf den die WBK ausgestellt werden soll)

Familienname, Vorname		Geburtsname	
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Land)		
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		Telefon (ggf. für Rückfragen)	
Telefon (ggf. bei Rückfragen)		E-mail-Adresse (ggf. für Rückfragen)	
Beruf		Staatsangehörigkeit(en)	
Personalien des Antragssteller nachgewiesen durch <input type="checkbox"/> Bundespersonalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass			
Nr. _____ ausstellende Behörde		gültig von _____ bis _____	

Im Bundesgebiet wohnhaft seit: _____

Im Bundesgebiet erstmals im Jahr _____ wohnhaft

Wohnungen in den letzten fünf Jahren:

Gemeinde, Straße, Haus-Nr., Landkreis, Land	von - bis

B) Körperliche und persönliche Eignung des Antragstellers

Ich versichere, dass meine körperliche und persönliche Eignung gegeben ist.

ja

nein, folgende Mängel liegen vor: _____

(Beispielsweise schwere Formen von Sehschwäche, Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Hirnverletzungen, Amputationen, Lähmungen, Alkohol- oder Drogenabhängigkeit, usw....)

C) Biathlet/in unter 18 Jahren

Name, Vorname(n)		Geburtsname	
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Land)		Staatsangehörigkeit(en)
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)			
Name der Schule bzw. des Ausbildungsbetriebes (mit PLZ und Ort)			

D) Körperliche und persönliche Eignung des/ der Biathlet/in unter 18 Jahren

Ich versichere, dass meine körperliche und persönliche Eignung gegeben ist.

ja

nein, folgende Mängel liegen vor: _____

(Beispielsweise schwere Formen von Sehschwäche, Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Hirnverletzungen, Amputationen, Lähmungen, Alkohol- oder Drogenabhängigkeit, usw....)

E) Erwerb folgender Schusswaffen / Munition Fortsetzung auf weiterem Blatt

Art der Schusswaffe	Kaliber	Hersteller	Modell	Seriennummer(n)	Name, Geburtsdatum und Anschrift des Überlassers

F) Waffenaufbewahrung

Die Waffen befinden sich in meinem Haushalt

 ja nein

Wenn nein, wo befinden sich die Waffen?

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Die Aufbewahrung erfolgt gemeinschaftlich nach § 13 Abs. 10 AWaffV.

 nein ja, mit _____

Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift

ACHTUNG – ZWINGEND ERFORDERLICH! Durch beiliegende Belege (Kaufbeleg aus dem die Klassifizierung hervorgeht oder Fotos vom Ort der Aufstellung mit Typenschild oder Prüfbericht mit Klassifizierung) weise ich die sichere Aufbewahrung nach.*Bitte beachten Sie, dass abgeschriebene Typenschilder oder persönliche Aufzeichnungen nicht als Beleg angesehen werden können!***G) Munitionsaufbewahrung**

Falls Sie Munition beantragt haben:

In welchem zulässigen Sicherheitsbehälter wird diese aufbewahrt

 im Innenfach des nachgewiesenen Waffenschrankes in einem Stahlblechbehältnis mit Schwenkriegelschloss sonstiges zulässiges Behältnis: _____**H) Beigefügte Nachweise zu diesem Antrag** Bedürfnisbescheinigung eines schießsportlichen Verbandes Sachkunde des Antragstellers Sachkunde des / der Biathlet/in unter 18 Jahren Unbedenklichkeitsbescheinigung der Schule oder des Ausbildungsbetriebes Ärztliche Bescheinigung

Beiliegendes Informationsblatt bzgl. Erhebung der Daten nach dem DSGVO ist Bestandteil dieses Formulars.

Ort, Datum_____
Unterschrift**Erledigungsvermerk** (von der Behörde auszufüllen)

1. BZR angefordert am _____

2. WBK - erteilt Nr. _____

Ausgestellt am _____ gültig bis _____

Erwerbsberechtigung gültig bis _____

3. Kartei, PC ergänzt

4. Mitteilung an EMA wg. Neuausstellung verschickt

5. Gebühr: EURO (Abschnitt II Nr. _____ 4. WaffV)

EURO (Abschnitt II Nr. _____ 4. WaffV)

Rosenheim, _____

Empfangsbestätigung:

Rosenheim, den _____

Unterschrift

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Vollzug des Waffenrechts

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Rosenheim, Königstr. 24, 83022 Rosenheim, ordnungsamt@rosenheim.de, 08031/365-1311

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Königstr. 24, 83022 Rosenheim, datenschutz@rosenheim.de, 08031/365-1070

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wahrnehmung der Aufgaben aus den Vorschriften des Waffengesetzes, insbesondere des § 14 WaffG. Ihre Daten werden erhoben um Ihren Antrag auf Ausstellung einer WBK für Biathleten ordnungsgemäß zu erfassen und bearbeiten zu können. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 bis 3 DSGVO, Art. 4 BayDSG, § 14 WaffG, erhoben und verarbeitet

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im notwendigen Umfang weitergegeben an: externe Fachstellen wie z.B. Polizei oder andere Waffenbehörden im Rahmen des Nationalen Waffenregisters, um die verfahrensrechtlichen Vorschriften einzuhalten und die Prüfung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften durchführen zu können.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Keine Weitergabe an ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Rosenheim dauerhaft gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Nicht einschlägig.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Stadt Rosenheim benötigt Ihre Daten, um die Aufgaben der Sicherheitsbehörde wahrnehmen zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben kann z. B. Ihr Antrag nicht bearbeitet werden oder die Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften nicht gewahrt werden

11. Sonderfall: Informationspflicht für den Fall einer späteren Zweckänderung

Nicht einschlägig.